



REPUBLIK ÖSTERREICH
FIRMENBUCH

FB

Jahresabschluss 31.12.2025

FN 168726b

FIRMA

zeb.rolfes.schierenbeck.associates
gmbh

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

aufgestellt am 10.04.2026

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung: mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

20.05.2026

AUFGESTELLT VON

Michaela Schneider , geb. 02.08.1969

Mag. rer. soc. oec. Werner Konezny , geb. 30.12.1973

PRÜFWERT:

890C9B04C5D5279963BD835CAE3EAAC9A3C1D9
7D3E678E68158FA3555D0F3307

Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

Bilanz

in EUR Vorjahr in EUR

| | in EUR | Vorjahr in EUR |
|--|---------------------|---------------------|
| AKTIVA | 5.376.290,15 | 6.441.474,81 |
| Anlagevermögen | 106.415,41 | 106.019,86 |
| Immaterielle Vermögensgegenstände | 180,56 | 2.347,22 |
| Sachanlagen | 99.388,24 | 96.826,03 |
| Betriebs- und Geschäftsausstattung | 99.388,24 | 96.826,03 |
| Finanzanlagen | 6.846,61 | 6.846,61 |
| Anteile an verbundenen Unternehmen | 6.846,61 | 6.846,61 |
| Umlaufvermögen | 5.214.289,40 | 6.283.197,63 |
| Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 4.301.451,49 | 5.779.066,39 |
| Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen | 2.468.563,58 | 3.890.435,25 |
| laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest | 1.832.887,91 | 1.888.631,14 |
| Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 912.837,91 | 504.131,24 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 24.634,47 | 24.862,01 |
| Aktive latente Steuern | 30.950,87 | 27.395,31 |
| PASSIVA | 5.376.290,15 | 6.441.474,81 |
| Eigenkapital | 1.519.324,35 | 1.906.716,36 |
| eingefordertes Stammkapital | 1.000.000,00 | 1.000.000,00 |
| Stammkapital | 1.000.000,00 | 1.000.000,00 |
| einbezahltes Stammkapital | 1.000.000,00 | 1.000.000,00 |
| Bilanzgewinn | 519.324,35 | 906.716,36 |
| davon Gewinnvortrag | 27.395,31 | 22.436,01 |
| Rückstellungen | 1.760.549,61 | 1.898.758,16 |
| Rückstellungen für Abfertigungen | 293.958,92 | 273.460,02 |
| Rückstellungen für Pensionen | 15.826,76 | 21.483,33 |
| laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest | 1.450.763,93 | 1.603.814,81 |
| Verbindlichkeiten | 2.096.416,19 | 2.636.000,29 |
| Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 937.895,38 | 1.054.327,80 |
| laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest | 1.158.520,81 | 1.581.672,49 |

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR Vorjahr in EUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

| | | |
|---|-------------------|---------------------|
| Rohergebnis | 10.997.309,38 | 11.616.785,05 |
| sonstige betriebliche Erträge | 30.400,29 | 31.351,31 |
| Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen | 25.769,97 | 12.058,21 |
| übrige | 4.630,32 | 19.293,10 |
| Personalaufwand | -7.566.805,31 | -7.647.109,49 |
| Gehälter | -6.044.448,99 | -6.087.739,11 |
| soziale Aufwendungen | -1.522.356,32 | -1.559.370,38 |
| davon Aufwendungen für Altersversorgung | -61.791,64 | -46.994,03 |
| davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen | -107.410,14 | -101.785,71 |
| davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge | -1.349.748,09 | -1.410.590,64 |
| Abschreibungen | -17.938,25 | -30.782,59 |
| auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -17.938,25 | -30.782,59 |
| sonstige betriebliche Aufwendungen | -2.765.104,24 | -2.748.323,51 |
| davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen | -346,72 | -3.802,44 |
| Zwischensumme - Betriebserfolg | 677.861,87 | 1.221.920,77 |
| sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 8.104,41 | 32,19 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -11.975,55 | -39.816,87 |
| davon betreffend verbundene Unternehmen | -12.024,59 | -34.240,51 |
| Zwischensumme - Finanzerfolg | -3.871,14 | -39.784,68 |
| Ergebnis vor Steuern | 673.990,73 | 1.182.136,09 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -182.061,69 | -297.855,74 |
| davon latente Steuern | 3.555,56 | 0,00 |
| Ergebnis nach Steuern | 491.929,04 | 884.280,35 |
| Jahresüberschuss | 491.929,04 | 884.280,35 |
| Gewinnvortrag aus dem Vorjahr | 27.395,31 | 22.436,01 |
| BILANZGEWINN | 519.324,35 | 906.716,36 |

zeb.rolfes.schierenbeck.associates gmbh, Wien

ANHANG
für das Geschäftsjahr 2025

A. Allgemeine Angaben

Die zeb.rolfes.schierenbeck.associates gmbh, Wien erbringt Service- und Beratungsleistungen für Kreditinstitute, Versicherungen und sonstige Unternehmen und Institutionen in allen betriebswirtschaftlichen und informationstechnologischen Fragen. Hierzu gehören auch die Durchführung von Seminaren, wissenschaftliche Publikationen sowie die Entwicklung und der Vertrieb von Software und Dateien.

Der Jahresabschluss 2025 wurde nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches (UGB) in der zum Stichtag geltenden Fassung erstellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren entwickelt.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2025 wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt. Der Grundsatz der Vollständigkeit und Willkürfreiheit wurde eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag realisierten Gewinne ausgewiesen wurden. Allen erkennbaren Risiken und drohenden Verlusten wurde entsprechend Rechnung getragen.

Die bisherige Form der Darstellung sowie die bisher angewandten Bewertungsmethoden wurden bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

B. Bilanzierung und Bewertung

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden im Wesentlichen an den ertragsteuerlichen, aber unter Beachtung der unternehmensrechtlichen Vorschriften und der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ausgerichtet. Die Währungsumrechnung in Euro hinsichtlich von Fremdwährungsbuchungen erfolgte einheitlich nach der Stichtagsmethode.

Anlagevermögen

Das Anlagevermögen ist mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet.

Die beweglichen Anlagegüter werden nach Maßgabe der jeweils kürzesten steuerlich und auch unternehmensrechtlich zulässigen Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Für geringwertige Vermögensgegenstände erfolgt die Abschreibung im Jahr der Anschaffung sofort voll.

| Die Nutzungsdauer beträgt: | Nutzungsdauer in Jahren |
|------------------------------------|----------------------------|
| Immaterielle Wirtschaftsgüter | 5 - 10 |
| Bauten auf fremden Grund und Boden | 10 |
| Betriebs- und Geschäftsausstattung | 3 - 13 |

Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen werden entsprechend dem gemilderten Niederstwertprinzip bewertet. Demnach werden außerplanmäßige Abschreibungen vorgenommen, wenn die Wertminderung voraussichtlich von Dauer ist.

Umlaufvermögen und Rechnungsabgrenzungsposten

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet, soweit nicht im Fall erkennbarer Einzelrisiken der niedrigere beizulegende Wert angesetzt wird.

Die Restlaufzeit der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände beträgt, wie im Vorjahr, < 1 Jahr.

Die Forderungen bzw. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen im Wesentlichen den Lieferungs- und Leistungsverkehr mit der Muttergesellschaft. Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten im Wesentlichen Forderungen aus Steuererstattungsansprüchen.

Für Ausgaben, die Aufwand nach dem Stichtag darstellen wurde ein Rechnungsabgrenzungsposten gebildet.

Eigenkapital

Im Geschäftsjahr 2008 erfolgte aus Eigenkapitalzuführung eine Kapitalerhöhung um 900.000,00 EUR auf 1.000.000,00 EUR.

Gemäß § 235 Abs 2 UGB besteht für einen Betrag iHv € 30.950,87 eine Ausschüttungssperre.

Rückstellungen

Die Rückstellungen sind so bemessen, dass sie unter Beachtung des Vorsichtsprinzips allen erkennbaren Risiken Rechnung tragen und alle der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten berücksichtigen. Sie sind grundsätzlich mit dem Betrag angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Die Abfertigungsrückstellung ist nach finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von – 1,18 % (VJ: -1,46%) und des gesetzlichen Pensionseintrittsalters ermittelt worden.

In den sonstigen Rückstellungen sind hauptsächlich Verpflichtungen gegen Mitarbeiter aus Sonderzahlungen in Höhe von 1.154 TEUR (VJ: 1.205 TEUR), Verpflichtungen gegen Mitarbeiter aus Resturlaubsansprüchen in Höhe von 224 TEUR (VJ: 194 TEUR) aber auch Vorsorgen für Steuerberatung und Abschlussprüfung und Ähnliches enthalten.

Pensionsrückstellung

Die Rückstellung für Pensionen wurde nach anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen nach dem Teilwertverfahren unter Beachtung eines Durchschnittszinssatzes von 2,21% (gemäß der deutschen Rückstellungsabzinsungsverordnung) und unter Zugrundelegung der Berechnungstafeln AVÖ 2018-P ermittelt. Gemäß AFRAC Stellungnahme 27 wurde dabei eine durchschnittliche Restlaufzeit von 15 Jahren und ein Pensionsantrittsalter von 65 Jahren angenommen.

Die Verpflichtung aus der Pensionszusage ist durch einen bei der Wiener Städtische Versicherung AG Vienna Insurance Group abgeschlossenen Versicherungsvertrag rückgedeckt. Die diesbezüglichen Aufwendungen betragen EUR 48.075,75 (VJ: EUR 24.471,00) und die Rückdeckungsansprüche EUR 32.248,99 (VJ: EUR 2.987,67).

Verbindlichkeiten

Der Ansatz der Verbindlichkeiten erfolgt unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht mit dem Erfüllungsbetrag. Sämtliche Verbindlichkeiten haben - wie auch im Vorjahr - eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

Die Fremdwährungsforderungen und Verbindlichkeiten werden mit den am Bilanzstichtag bestehenden Referenzkursen umgerechnet und entsprechend dem Niederstwertprinzip bzw. Höchstwertprinzip bewertet.

C. Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten (§ 226 Abs. 1 UGB) ist aus dem beiliegenden Anlagespiegel ersichtlich.

Die Verpflichtung aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen betragen:

| | |
|--------------------------|---|
| Verpflichtung 2026 | 469.698,88 EUR (VJ: 532.421,05 EUR) |
| Verpflichtung 2026– 2030 | 1.369.316,53 EUR (VJ: 1.233.255,18 EUR) |

Die Verpflichtungen beziehen sich auf Leasingfahrzeuge und Miete für die Büroräume.

Latente Steueransprüche (aktive latente Steuern) wurden für temporäre Differenzen gebildet. Die Differenzen resultieren im Wesentlichen aus unterschiedlichen Bewertungsansätzen bei den Sozialkapitalrückstellungen. Die Bewertung der temporären Differenzen erfolgte mit dem derzeit gültigen Körperschaftsteuersatz.

Zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen bestehen folgende Unterschiedsbeträge bzw Steuerlatenzen:

| | Aktiv 31.12.2024 € | Passiv 31.12.2024 € | Aktiv 31.12.2025 € | Passiv 31.12.2025 € | Bewegungen 2025 € |
|---|--------------------------|---------------------------|--------------------------|---------------------------|-------------------------|
| Rückstellungen für Abfertigungen | 111.460,02 | | 121.149,90 | | 9.689,88 |
| Langfristige Rückstellungen Pensionen | 7.650,00 | | 13.417,75 | | 5.767,75 |
| Summe aktive / passive Unterschiedsbeträge | 119.110,02 | | 134.567,65 | | 15.457,63 |
| latente Steuerabgrenzung | 27.395,00 | | 30.950,56 | | 3.555,56 |

Im Posten Sonstige Verbindlichkeiten sind Aufwendungen von 282,06 TEUR (VJ: 325,47 TEUR) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

Im Posten Sonstige Forderungen sind Erträge iHv 99,7 TEUR (VJ: 0,0 TEUR) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden

Erläuterungen der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Zusammensetzung der Erträge und der einzelnen Aufwendungen ist aus der Gewinn- und Verlustrechnung ersichtlich. Die Umsätze betreffen mit 8.531.311,89 EUR (VJ: 9.781.333,19 EUR) das Inland und mit 8.105.835,66 EUR (VJ: 8.305.015,59 EUR) das Ausland.

Im Posten Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen sind 86.911,23 EUR (VJ: 87.431,28 EUR) an Aufwendungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen enthalten.

Die Aufwendungen für den Jahresabschlussprüfer haben im Jahr 2025 20.200,00 EUR (VJ: 19.800,00 EUR) betragen.

Sonstige Angaben

Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der zeb.rolfes.schierenbeck.associates gmbh, Münster, Deutschland einbezogen. Der Konzernabschluss wird im Bundesanzeiger veröffentlicht. Von den Schutzklauseln § 242 (3) , § 242 (4) und § 238 (3) UGB wird Gebrauch gemacht.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Es bestehen finanzielle Verpflichtungen betreffend Mietgarantien in Höhe von 66 TEUR (VJ: 66 TEUR).

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gibt keine wesentlichen Ereignisse nach dem Abschlussstichtag, welche weder in der Gewinn- und Verlustrechnung noch in der Bilanz berücksichtigt sind.

Angaben zum Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Der Jahresüberschuss 2025 soll unter Berücksichtigung aller gesetzlichen Vorschriften an die Muttergesellschaft ausgeschüttet werden.

Angaben zu beteiligten Unternehmen

Die Gesellschaft war zum Bilanzstichtag an folgenden Unternehmen beteiligt:

| Firma | Sitz | Nominal- kapital | Anteil am Kapital | Eigen- kapital | | Ergebnis des letzten Geschäfts- jahres |
|--|---------------|---------------------|-------------------------|-------------------|-------------|---|
| | | | | 31.12.2024 | 31.12.2024 | |
| | | | | UAH | UAH | UAH |
| GESELLSCHAFT MIT BESCHRÄNKTER HAFTUNG „ZEB.ROLFES. SCHIERENBECK. ASSOCIATES“ | Kiev, Ukraine | 51.500,0 | 100 % | 26.294,1 Tsd | 3.121,4 Tsd | |

Sonstige Pflichtangaben

Durchschnittlich wurden im Sinne von § 239 Abs. 1 Z1 UGB 60 (Vorjahr: 58) Angestellte und keine Arbeiter beschäftigt.

Mitglieder der Geschäftsführung sind:

- Mag. Dr. Michaela Schneider, seit 01.01.2002
- Mag. Werner Konezny, seit 22.01.2008

Wien, 10 April 2026



Mag. Dr. Michaela Schneider



Mag. Werner Konezny

| | Stand 01.01.2025 EUR | | Zugänge EUR | | Abgänge-/Herstellungskosten Abgänge EUR | | Umbuchungen EUR | | Stand 31.12.2025 EUR | | Stand 01.01.2025 EUR | | Abgänge EUR | | Kumulierte Abschreibungen EUR | | Stand 31.12.2025 EUR | | Buchwerte Stand 31.12.2025 EUR | | |
|---|----------------------|--|------------------|-------------|---|-------------|-----------------|-------------|----------------------|-------------------|----------------------|------------------|-------------|-------------|-------------------------------|-------------------|----------------------|--|--------------------------------|--|--|
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| A. Anlagevermögen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1. Software | 10.025,00 | | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 10.025,00 | 7.677,78 | 2.166,66 | 0,00 | 0,00 | 9.844,44 | 2.347,22 | 180,56 | | | | |
| II. Sachanlagen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1. Bauten | 314.100,66 | | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 314.100,66 | 314.100,66 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 314.100,66 | 0,00 | 0,00 | | | | |
| davon Investitionen in fremde Gebäude | 314.100,66 | | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 314.100,66 | 314.100,66 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 314.100,66 | 0,00 | 0,00 | | | | |
| 2. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 441.530,82 | | 18.333,80 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 459.864,62 | 344.704,79 | 15.771,59 | 0,00 | 0,00 | 360.476,38 | 96.826,03 | 99.388,24 | | | | |
| | 755.631,48 | | 18.333,80 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 773.965,28 | 658.805,45 | 15.771,59 | 0,00 | 0,00 | 674.577,04 | 96.826,03 | 99.388,24 | | | | |
| III. Finanzanlagen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1. Anteile an verbundenen Unternehmen | 6.846,61 | | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 6.846,61 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 6.846,61 | 6.846,61 | | | | |
| SUMME ANLAGENSPIEGEL | 772.503,09 | | 18.333,80 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 790.836,89 | 666.483,23 | 17.938,25 | 0,00 | 0,00 | 684.421,48 | 106.019,86 | 106.415,41 | | | | |